



Mönchengladbach, 06.05.2021

Liebe Eltern,

ab Montag, dem 10.05.21 wird an allen Grund- und Förderschulen der Lolli-Test durchgeführt.

Die Schülerinnen und Schüler lutschen 30 Sekunden lang auf einem Abstrichtupfer. Die Abstrichtupfer aller Kinder der Lerngruppe werden in einem Sammelgefäß zusammengeführt und als anonyme Sammelprobe (sog. „Pool“) noch am selben Tag in einem Labor ausgewertet.

- Was passiert, wenn eine Pool-Testung negativ ist?

Wenn der Pool negativ ist, gibt es keine Rückmeldung von Seiten der Schule. Der Wechselunterricht wird in der Ihnen bekannten Form fortgesetzt.

- Was passiert, wenn eine Pool-Testung positiv ist?

Sollte positive Pool-Testung auftreten, bedeutet das, dass mindestens eine Person der Pool-Gruppe positiv auf SARS-Cov-2 getestet wurde. In diesem Fall erfolgt durch das Labor eine Meldung an die Schule. Die Schule informiert die Eltern der betroffenen Gruppe möglichst noch am selben Abend. Die Kinder müssen dann einen zweiten Test durchführen. Der genaue Ablauf wird dann mit dieser Gruppe besprochen. Die **Teilnahme am Präsenzunterricht und an Betreuungsangeboten** der Schule ist in diesem Fall erst wieder **nach Vorlage eines negativen PCR-Tests möglich**.

Damit Sie gleichzeitig mit der Schule über das Ergebnis informiert werden, müssen Sie Ihr Kind unter dem folgenden Link anmelden.

https://www.lab-quade.de/corona_registration/register_test.php?cust=NRW247

Weitere Informationen zu dem Lolli-Test, u. a. auch Erklärfilme, finden Sie auf den Seiten des Bildungsportals: <https://www.schulministerium.nrw/lolli-tests>

Mit freundlichen Grüßen

gez. Fahl

